

U.S. Gold Corp. - Profiteur der Strafzölle?

10.07.2018, 09:47 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Presseagentur: *JS Research*



Quelle: U.S. Gold Corp.

Am Goldmarkt dominieren derzeit einerseits die Zinserhöhungen der US-Notenbank sowie der seit Mitte April stärkerer gewordene USD und andererseits die aufstrebende Mittelschicht in Indien und China.

Betracht man die Märkte im Allgemeinen, so birgt die Angst vor einer Eskalation eines Handelskrieges enormes Potential für Gold. Als inländischer Edelmetall- und Kupferexplorer im US-Markt ist die U.S. Gold Corp. (ISIN: US90291C1027 / NASDAQ: USAU) bemüht, seine Interessen in den USA zu stärken. Die von Trump auferlegten Strafzölle und die Gegenmaßnahmen der entsprechenden Länder schaffen ein Umfeld für einen globalen Handelskrieg. Handelskriege sind berüchtigt als Katalysator für Rezessionen und unter diesen Bedingungen ist der Edelmetallmarkt den anderen Märkten im Vorteil. Gold, der Wertspeicher, könnte sich als perfekter Rohstoff der Zukunft entfalten.

Das freut natürlich Unternehmen wie z.B. U.S. Gold, die das etwa 20 Quadratmeilen große ‚Keystone‘-Goldprojekt im aussichtsreichen ‚Cortez‘-Trend in Nevada erkundet und später in Produktion bringen will. Derzeit wartet das Unternehmen auf die Ergebnisse der ersten Bohrungen, die aber in Kürze erwartet werden. Zudem erhielt die Gesellschaft erst jüngst die noch benötigte und mittlerweile fünfte Umweltgenehmigung (‚Notice of Intent‘) für das Prospektionsgebiet ‚Potato Canyon‘. In diesem Distrikt wurden schon einige alterierte Gebiete mit sehr hochgradige Anomalien entdeckt, die mit Gehalten von 1 bis 5 g/t Gold aufwarten können.

Dave Mathewson, der Vizepräsident Exploration von U.S. Gold - https://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=298164 - gab sich sehr zuversichtlich und sagte zum Beginn der Bohrungen: "Wir freuen uns, unsere Bohrsaison 2018 auf ‚Keystone‘ zu beginnen und glauben, dass weitere Erkundungsbohrungen im ‚Potato Canyon‘ wichtige zusätzliche Informationen liefern werden."

Zudem plant U.S. Gold Corp. nach dem sehr erfolgreichen Bohrloch KEY17-08rc, welches signifikant anomales Gold

zwischen 203 m und 365 m durchteufte, mindestens ein zusätzliches Versatzloch mit einer Tiefe von sogar rund 640 m zu Bohren. Hierdurch sollen weitere wichtige Goldsystem-Vektoren identifiziert werden.

Am Goldmarkt dominieren derzeit einerseits die Zinserhöhungen der US-Notenbank sowie der seit Mitte April stärkerer gewordene USD und andererseits die aufstrebende Mittelschicht in Indien und China. Diese "Mittelschichtler" werden speziell in Indien Wachstumstreiber in der zweiten Jahreshälfte sein, da dann die Fest- und Hochzeitssaison ansteht. Denn gerade dann werden Goldschmuck und andere Schmuckgegenstände stark nachgefragt. Weitere Nachfragebereiche sind die größeren Bedarfe der russischen und türkischen Zentralbanken sowie der Einsatz in verschiedenen High-Tech- und Smartphone-Technologien.

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass JS Research oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann.

Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wider und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch

ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung.

Pressekontakt:

JS Research
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Portrait

-

News-ID: 1010662 • Views: 393 (Stand: 02.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:
<https://www.openpr.de/news/1010662/U-S-Gold-Corp-Profiteur-der-Strafzoelle.html>